

Allgemeine Vermittlungsbedingungen Nordland Tours GmbH für die Vermittlung von touristischen Einzelleistungen (Mietwagen, Fährüberfahrten, Unterkünfte)

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Vermittlungsbedingungen gelten für die Vermittlung von touristischen Einzelleistungen durch Nordland Tours, wie die Vermietung von Mietwagen, insbesondere Wohnmobile, von Fährüberfahrten, von Ausrüstungen oder von einzelnen Beherbergungen, die von Mietfahrzeuganbietern, Camper- und Wohnmobilvermietungen, Fährunternehmen oder Hotels vor Ort dem Kunden (m/w/d) angeboten werden („Anbieter“).
- 1.2 Auf das Vertragsverhältnis zwischen Nordland Tours als Vermittler und dem Kunden sind die Regelungen über die Geschäftsbesorgung (§ 675 ff. BGB) anzuwenden. Nordland Tours erbringt mit ihrer Tätigkeit die vom Kunden gewählten Leistungen nicht selbst, sondern vermittelt diese vielmehr für die in den Angeboten genannten Anbieter. Verträge über die gebuchten Leistungen kommen somit ausschließlich zwischen dem Kunden und dem Anbieter zustande. Nordland Tours hat keinerlei Einfluss auf die Bedingungen, zu denen die vermittelten Leistungen durch die Anbieter erfolgen. Auf die entsprechenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Anbieter wird insoweit verwiesen. In diesen können Bestimmungen zur Zahlung, Stornierung und Haftung enthalten sein. Nordland Tours und den Kunden verbindet lediglich ein Vermittlungsvertrag. Der Umfang der vermittelten Leistungen ergibt sich aus der Buchungsbestätigung. Die Durchführung oder Erbringung der Leistungen selbst zählt nicht zu den Vertragspflichten von Nordland Tours.
- 1.3 Nordland Tours wird Sonderwünsche des Kunden weiterleiten, übernimmt jedoch keine Gewähr dafür, dass dem Sonderwunsch entsprochen wird. Bestätigte Sonderwünsche ergeben sich aus der Buchungsbestätigung.

2. Buchung und Vertragsschluss

- 2.1 Mit seiner Anmeldung bei Nordland Tours bietet der Kunde grundsätzlich dem jeweiligen Anbieter den Abschluss eines Vertrages auf der Grundlage des konkreten Angebots und Nordland Tours den Abschluss eines Vermittlungsvertrages unter Einbeziehung dieser Allgemeinen Vermittlungsbedingungen verbindlich an. Es wird empfohlen, die Buchung elektronisch über das Internet oder per E-Mail vorzunehmen. Auf der Internetseite von Nordland Tours kann der Kunde eine unverbindliche Anfrage elektronisch vornehmen.
- 2.2 Der Vertrag kommt erst mit der Annahme der Anfrage durch den Mietfahrzeuganbieter bzw. sonstigen Anbieter zustande. Nordland Tours wird den Kunden sodann im Auftrag des Mietfahrzeuganbieters oder sonstigen Anbieters über die Annahme und den Vertragsschluss mit der Buchungsbestätigung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) informieren.
- 2.3 Der Kunde ist verpflichtet, die ihm übermittelte Buchungsbestätigung unverzüglich auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen und den Mietfahrzeuganbieter bzw. sonstigen Anbieter, bei dem die Buchung erfolgt ist, auf eventuelle Unrichtigkeiten und Abweichungen unverzüglich hinzuweisen.

2.4 Sofern die Buchungsbestätigung und / oder ein Voucher bei Abholung des Mietfahrzeugs und / oder Entgegennahme des Service bzw. der sonstigen Leistung nicht vorgelegt werden kann, kann die Leistung (Mietfahrzeug oder Servicedienstleistung) vom Anbieter verweigert werden. Der Kunde ist verpflichtet, bei der Buchung eine funktionierende E-Mail-Adresse anzugeben, die er auch regelmäßig (inkl. des SPAM-Orders) überprüft. Bei Buchung einer Unterkunft sind die Reiseunterlagen, die Buchungsbestätigung und der Voucher vor Ort bei sich zu führen und vorzulegen, bei Buchung einer Fähre die erhaltenen Tickets oder Voucher.

2.5 **Hinweis zu Nichtbestehen eines Widerrufsrechtes: Nordland Tours weist darauf hin, dass nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB bei Dienstleistungen im Bereich der Freizeitgestaltung, wie der Vermittlung oder dem Angebot von Mietwagen, kein Widerrufsrecht für Verbraucher besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte gelten. Dies bedeutet, der Kunde kann bei einer Online-Buchung seine abgegebene Willenserklärung nicht widerrufen, sondern diese ist bindend. Ein Widerrufsrecht besteht nur, wenn der Vertrag mit dem Kunden außerhalb von Geschäftsräumen nach mündlichen Verhandlungen geschlossen worden ist (nicht: Internetbuchung), es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden.**

3. Zahlung, Inkasso und Abwicklung

3.1 Der ausgewiesene Gesamtpreis der Buchung wird entsprechend der Zahlungsbedingungen des jeweiligen Anbieters fällig. Diese variieren je nach Anbieter und können eine An- und Restzahlung vorsehen, über die die Buchungsbestätigung den Kunden informiert.

3.2 Zahlungen erfolgen grundsätzlich an Nordland Tours, die für den jeweiligen Mietfahrzeuganbieter bzw. sonstigen Anbieter geldempfangsbevollmächtigt ist. Nordland Tours ist insoweit berechtigt, für alle gebuchten oder stornierten Leistungen die Zahlungen für die jeweiligen Mietfahrzeuganbieter einzuziehen, ggf. nicht nur außergerichtlich, sondern auch gerichtlich.

3.3 Werden fällige Zahlungen auch nach Mahnung und angemessener Fristsetzung nicht oder nicht vollständig geleistet, können Nordland Tours und der jeweilige Mietfahrzeuganbieter bzw. sonstige Anbieter vom Vertrag zurücktreten und alle ausgegebenen Dokumente, Tickets oder Voucher für ungültig erklären bzw. sich weigern, solche Dokumente für den Kunden auszugeben. Näheres regeln ggf. die Stornierungsbedingungen der jeweiligen Mietfahrzeuganbieter bzw. sonstigen Anbieter, wenn wirksam einbezogen.

3.4 Wird bei der Buchung die Zahlungsart „Kreditkarte“ gewählt, beinhaltet die Bekanntgabe der Kreditkartendaten die Einwilligung zum Einzug der vereinbarten fälligen Beträge von und die Belastungsermächtigung für sein Kreditkartenkonto. Hat Nordland Tours diese Zahlungsart in der Buchungsbestätigung ausdrücklich akzeptiert, so gilt eine Zahlung des Kunden so lange als vorläufig entrichtet, bis festgestellt wird, dass der von Nordland Tours vom Kreditkartenkonto des Kunden eingezogene Betrag nicht ganz oder teilweise rückbelastet oder seine Rückzahlung auf sonstige Weise geltend gemacht wird. Kommt es zu einer Rückbelastung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, und wird eine Zahlung nicht rechtzeitig eingelöst, so gerät der Kunde in Verzug und der Mietfahrzeuganbieter / sonstige Anbieter ist berechtigt, einen entstandenen Schaden als Verzugsschaden in Rechnung zu stellen.

4. Gewährleistung, Haftung, Verjährung

- 4.1 Nordland Tours verpflichtet sich zur ordnungsgemäßen Vermittlung des Vertrages zwischen dem Kunden und dem vom Kunden ausgewählten Mietfahrzeuganbieter bzw. sonstigen Anbieter und übermittelt das Vertragsangebot des Kunden. Dabei übernimmt Nordland Tours keine Haftung für das Zustandekommen eines dem Buchungswunsch des Kunden entsprechenden Vertrages mit dem vermittelten Mietfahrzeuganbieter oder sonstigen Anbieter. Die Entscheidung über die Annahme des Vertragsangebotes obliegt alleine dem Mietfahrzeuganbieter bzw. Anbieter. Nordland Tours haftet auch nicht für die ordnungsgemäße Durchführung des vermittelten Vertrages und der gebuchten Leistung, hierfür haftet nur der jeweilige Mietfahrzeuganbieter bzw. Anbieter der Leistung auf Basis von deren AGB. Für die vom Kunden gewählten Leistungen können danach besondere Regelungen und Einschränkungen gelten.
- 4.2 Bei den Angaben zu den Mietfahrzeugen und Mietverträgen sowie sonstigen Leistungen von Anbietern ist Nordland Tours auf Informationen angewiesen, die von den Mietfahrzeuganbietern oder sonstigen Anbietern an Nordland Tours übermittelt werden. Nordland Tours übernimmt diese Angaben, die insoweit keine eigenen Zusicherungen bestimmter Eigenschaften der vermittelten Leistungen darstellen, für die Nordland Tours einstehen müsste. Für die vermittelten Leistungen haftet alleine der Mietfahrzeuganbieter bzw. der Anbieter, an die sich der Kunde mit etwaigen Gewährleistungs- oder Haftungsansprüchen direkt wenden muss.
- 4.3 Nordland Tours haftet als Vermittler von Einzelleistungen für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Nordland Tours nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) verletzt wird. Der Schadensersatzanspruch gegen Nordland Tours ist bei leicht fahrlässiger Verletzung von Vertragspflichten stets auf den bei Vertragsabschluss nach Art der Leistung als mögliche Folge vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden begrenzt. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Nordland Tours. Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Ersatz von Schäden wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 4.4 Ansprüche des Kunden gegenüber Nordland Tours aus dem Geschäftsbesorgungsvertrag verjähren in einem Jahr, beginnend mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Kunde von den den Anspruch begründenden Umständen Kenntnis erlangt hat oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangt haben müsste, es sei denn, die Ansprüche beruhen auf einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von Nordland Tours.

5. Rücktritt durch den Kunden, Stornierungsentschädigungen, Umbuchungen

- 5.1 Der Kunde kann jederzeit vor Vertragsbeginn zurücktreten und hat den Rücktritt gegenüber Nordland Tours als Erklärungsempfänger für den Mietfahrzeuganbieter bzw. sonstigen Anbieter zu erklären. Bei Stornierungen von Mietfahrzeugbuchungen oder der Buchung sonstiger Servicedienstleistungen gelten die jeweiligen Bestimmungen der Mietfahrzeuganbieter bzw. der sonstigen Anbieter, wenn bei Vertragsschluss wirksam einbezogen. Die Rücktrittserklärung / Stornierung muss gegenüber Nordland Tours als Empfangsberechtigte für den Mietfahrzeuganbieter oder den Anbieter eingehen. Nordland Tours weist darauf hin, dass nach den Stornierungsbedingungen einiger Anbieter keine Rückerstattungen vorgenommen werden und insbesondere bei Nichterscheinen oder Nichtabholung des Mietwagens ggf. keine Rückerstattungen möglich

sind. Bei einem Rücktritt des Kunden ist Nordland Tours berechtigt, eine eigene Stornierungsentschädigung in Höhe von € 200,00 zu berechnen. Dem Kunden ist dabei unbenommen, nachzuweisen, dass ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe, der von Nordland Tours oder dem Anbieter genannten Pauschalen entstanden ist.

- 5.2 Umbuchungen und Buchungsänderungen sind möglich, wenn die Vertragsbedingungen des Anbieters sie vorsehen. Maßgebend ist der Zugang der Rücktrittserklärung des Kunden beim Anbieter. Es wird empfohlen, diese schriftlich oder elektronisch (per E-Mail) zu erklären und Nordland Tours dabei in cc. zu setzen. Im Fall der Umbuchung ist Nordland Tours berechtigt, ein Umbuchungsentgelt von € 200,00 dem Kunden in Rechnung zu stellen. Dem Kunden ist unbenommen, nachzuweisen, dass ein Schaden überhaupt nicht oder nicht in der Höhe, der von Nordland Tours oder dem Anbieter genannten Umbuchungsentgelt entstanden ist.

6. Pflichten des Kunden

- 6.1 Beanstandungen, die einen Anbieter betreffen und während des Aufenthaltes auftreten, hat der Kunde unverzüglich diesem anzuzeigen. Der Anbieter muss die Möglichkeit erhalten, einen Mangel zu beseitigen und / oder Abhilfe zu schaffen.
- 6.2 Der Kunde hat bei der Inanspruchnahme von touristischen Dienstleistungen sein Verhalten so anzupassen, dass er andere nicht beeinträchtigt, in Gefahr bringt oder ihnen Schaden zufügt. Die Straßenverkehrsvorschriften des Reiselandes sind einzuhalten. Ein Verkehrsunfall ist der Polizei zu melden und dem Anbieter unverzüglich anzuzeigen. Der Kunde hat Sorge zu tragen, dass ein Protokoll durch die Polizei erstellt wird.

7. Datenschutz, Widerspruchsrechte des Kunden

- 7.1 Die personenbezogenen Daten, die der Kunde Nordland Tours zur Verfügung stellt, werden elektronisch verarbeitet, gespeichert und genutzt, soweit es für die Vertragserfüllung mit dem Kunden und die Kundenbetreuung erforderlich ist. Nordland Tours hält bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der DSGVO ein. Personenbezogene Daten werden verarbeitet, soweit es für die angemessene Bearbeitung der Anfrage des Kunden, der Buchungsanfrage, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung aus dem Vermittlungsvertrag erforderlich ist. Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken zulässig. Die Daten werden ohne ausdrückliche Zustimmung des Kunden nicht an nicht berechnigte Dritte weitergegeben, sondern nur an berechnigte Dritte im Rahmen der Zulässigkeit nach den genannten Normen, wie etwa an die Mietfahrzeuganbieter / Anbieter, die zur Durchführung des vermittelten Vertrages die Daten benötigen. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, seine gespeicherten personenbezogenen Daten abzurufen, über sie Auskunft zu verlangen, sie ändern, berichtigen oder löschen zu lassen, ihre Verarbeitung einschränken zu lassen, ihrer Verarbeitung zu widersprechen, sie übertragen zu lassen oder sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung zu beschweren (sämtliche Rechte der Art. 15 bis 20 DSGVO). Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt nach den gesetzlichen Vorgaben. **Sofern die personenbezogenen Daten des Kunden auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, hat der Kunde das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben. Der Kunde kann unter der Adresse info@nordlandtours.com**

mit einer E-Mail von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder Nordland Tours unter der unten genannten Adresse kontaktieren.

7.2 Mit einer Nachricht an info@nordlandtours.com kann der Kunde der Nutzung oder Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung widersprechen.

7.3 Einzelheiten zum Datenschutz ergeben sich aus der Datenschutzerklärung von Nordland Tours auf dieser Internetseite, auf die ausdrücklich verwiesen wird, ebenso aus dem Datenschutzhinweis, der bei Buchung angeklickt wird.

8. Salvatorische Klausel, Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Hinweise

8.1 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Vermittlungsvertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge. Die Unwirksamkeit des vermittelten Vertrages berührt nicht die Wirksamkeit des Vermittlungsvertrages und umgekehrt. Auf den Vermittlungsvertrag findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Auf den Mietvertrag über das Fahrzeug kann ausländisches Recht zur Anwendung kommen.

8.2 Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des privaten oder des öffentlichen Rechtes oder eine Person ist, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von Nordland Tours vereinbart.

8.3 Hinweise: Online-Streitbeilegung gem. Art. 14 Abs. 1 ODR-VO: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten für im elektronischen Rechtsverkehr geschlossenen Verträgen bereit, die der Kunde unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> findet. Streitbeilegungsverfahren vor Verbraucherschlichtungsstelle: Nordland Tours nimmt an keinem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil und ist gesetzlich nicht hierzu verpflichtet. Ein internes Beschwerdeverfahren existiert nicht.

Vermittler: Nordland Tours GmbH, vertr. d. Frau Amalia-Rebecca Pascu, Winklerstr. 19, 09113 Chemnitz, Telefon: 08252 - 91 69 038, Fax: 08252 - 91 69 039, E-Mail: info@nordlandtours.com, Amtsgericht Chemnitz, HRB 34305, USt.-ID DE 111 656 571. Wesentliche Merkmale der Dienstleistung: Vermittlung von Einzelleistungen (Mietwagen, Unterkünfte). Reisevermittler-Haftpflichtversicherung: Generali Deutschland AG, Adenauerring 7, 81737 München, Telefon: (089) 5121-0, E-Mail: service@generali.de. Geltungsbereich der Versicherung: weltweit. Auf den Vertrag findet deutsches Recht Anwendung.